



Musik mit einem Fingertipp

## Startschuss für Shazam in den SEAT Modellen

- / SEAT integriert als weltweit erste Marke die Musikerkennungs-App in seine Fahrzeuge
- / Zugriff aus allen Modellen mit der DriveApp über Full Link und Android Auto™
- / Kopplung zwischen Musik und Fahrzeug ist einfach und sicher
- / Die Technologie ist zunächst in Spanien, Deutschland und der Schweiz erhältlich

**Martorell/Schinznach-Bad, 21.06.2018** – SEAT wird als Partner von Shazam der erste Autohersteller sein, der die beliebte Musikerkennungs-App in seine Fahrzeuge integriert. Shazam-Nutzer haben sofortigen Zugang zur Welt der Musik – nun können auch SEAT Kunden mit nur einem Fingertipp in ihrem Fahrzeug darauf zugreifen.

### Weniger Ablenkung für den Fahrer

Dank der Integration von Shazam mit der DriveApp über Full Link und Android Auto™ in alle SEAT Modelle, können Kunden nun ihre Lieblings-Songs ganz einfach während der Fahrt identifizieren – und sich dabei weiterhin voll auf den Verkehr konzentrieren. Damit geht die Marke einen weiteren Schritt in Richtung eines zunehmend einfachen und personalisierten Fahrerlebnisses, bei dem die Fahrer weniger abgelenkt sind.

**„Alle Musikliebhaber können von nun an mit nur einem Fingertipp während der Fahrt laufende Musik erkennen“,** sagte Luca de Meo, Vorstandsvorsitzender der SEAT S.A. **„Durch die Integration von Shazam machen wir weitere Fortschritte in Richtung unseres Ziels, den Kunden maximale Sicherheit zu bieten und die Zahl der Verkehrsunfälle auf null zu senken.“**

Durch die Partnerschaft mit Shazam verstärkt SEAT zudem sein Engagement zur Förderung der Fahrzeugkonnektivität. **„Die Integration von Shazam in unser Angebot ist ein grosser Impuls für das digitale Ökosystem und die Konnektivität von SEAT. Sie trägt mit Sicherheit dazu bei, die Marke als Vorreiter im Bereich der vernetzten Fahrzeuge zu positionieren“,** betonte Luca de Meo.



### **Einfach und sicher**

Die Verbindung zwischen Shazam und dem Fahrzeug ist einfach und sicher: Benutzer müssen nur die Android Auto™ Homepage auf ihrem Infotainment-Bildschirm aufrufen und mit einem einzigen Fingertipp im Menü öffnen. Von dort aus können sie auf Shazam zugreifen – die App übernimmt den Rest.

### **Datenverbindung unterbrochen? Kein Problem!**

Shazam verwendet das eingebaute Mikrofon des Smartphones, um einen digitalen Fingerabdruck des gesuchten Titels zu erstellen und innerhalb von Sekunden mit seiner Datenbank von Millionen von Titeln abzugleichen. Die Benutzer erhalten dann den Titel, den Namen des Künstlers und zusätzliche Informationen wie Liedtexte oder empfohlene ähnliche Songs. Nicht zuletzt kann das Lied mit einem der Dienste von Shazam-Partnern schliesslich gekauft oder angehört werden.

Die Kunden müssen sich auch keine Sorgen machen, wenn ihre Datenverbindung unterwegs unterbrochen wird: Die Musikererkennung mittels Shazam bleibt erhalten. Der für die Suche in der Shazam-Datenbank benötigte Titel bleibt bis zur Wiederherstellung der Verbindung gespeichert. Anschliessend wird er automatisch erkannt und der Liste „My Shazam“ hinzugefügt.

### **Die Technologie ist aktuell in drei Märkten erhältlich**

Die Technologie ist derzeit in Spanien, Deutschland und der Schweiz erhältlich und wird demnächst auch in Österreich, Frankreich, Italien und Grossbritannien eingeführt. In naher Zukunft werden andere Märkte mit Android Auto™ kompatiblen Fahrzeugen folgen.

### **Weitere Informationen:**

Karin Huber, PR SEAT  
Telefon: +41 56 463 98 08  
E-Mail: [karin.huber@amag.ch](mailto:karin.huber@amag.ch)  
[www.seat.ch](http://www.seat.ch)

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört seit 1986 zum Volkswagen Konzern und hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona). Über ein Netz von rund 1.700 Händlerbetrieben exportiert SEAT etwa 80 Prozent der produzierten Fahrzeuge in mehr als 80 Länder. Im Jahr 2017 erzielte das Unternehmen einen Gewinn nach Steuern von 281 Millionen Euro und kam auf einen weltweiten Absatz von fast 470.000 Einheiten.

SEAT S.A. beschäftigt insgesamt annähernd 14.700 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Leon und Arona produziert. Darüber hinaus werden in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca und der SEAT Toledo hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra und in der Slowakei der SEAT Mii.

Ausserdem verfügt das Unternehmen über ein umfangreiches Technikzentrum, in dem 1.000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung.

In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.